



Projekt:	"Konzept touristische Rad- und Wanderwegsbeschilderung neue LAG-Gemeinden"	Lfd. Nr.:	11
		Datum:	14.03.2017
1.	Nachhaltigkeits-Check:		
1.1	Beitrag zum Umweltschutz (P)	Einschätzung	Wertung
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt ist neutral.		
1.2	Beitrag zur „Eindämmung des Klimawandels/ Anpassung an seine Auswirkungen“ (P)	Einschätzung	Wertung
•	Negativer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt regt Gäste und Einheimische dazu an, sich häufiger zu Fuß oder mit dem Rad zu bewegen und leistet damit einen indirekten Beitrag zur Verringerung des Autoverkehrs und schont so das Klima.		
1.3	Beitrag zum Thema "Demographie" (P)	Einschätzung	Wertung
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt erhöht die Attraktivität der Region und leistet so indirekt einen positiven Beitrag zur Entwicklung der Region. In weiteren Schritten sollen mit dem Projekt neue Angebote für Einheimische und Gäste und damit langfristig auch Arbeitsplätze geschaffen werden.		
1.4	Beitrag zur wirtschaftlichen Nachfrage (Z)	Einschätzung	Wertung
•	Neutraler Beitrag	<input type="checkbox"/>	1
•	Indirekter positiver Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2
•	Direkter positiver Beitrag	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: In Phase 2 wird die Beschilderung umgesetzt und über neues Kartenmaterial und vorhandene touristische Portale z.B. der Gemeinden und des CAT vermarktet. Durch die konsequente Beschilderung auch über die Grenzen der LAG hinaus erfährt das südliche Oberbayern eine deutliche Aufwertung.		
	Bewertung	Min	Max
		4	12
		100%	58%

2.	Programm-Check:Übereinstimmung mit den LEADER-Grundsätzen		
2.1	Innovativer Ansatz des Projekts (P)	Einschätzung	Wertung
•	Kein innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	0
•	Lokal innovativer Ansatz	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Regional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	2
•	Überregional innovativer Ansatz	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: In den sechs Gemeinden ist noch keine konsequente vernetzende Rad- und Wanderwegsbeschilderung vorhanden. Das Projekt ist damit für diese Gemeinden neuartig.		
2.2	Vernetzungsgrad (P) (Dopplung)	Einschätzung	Wertung
•	Keine Vernetzung bzw. Kooperation	<input type="checkbox"/>	0
•	Geringe Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar	<input type="checkbox"/>	2
•	Mittlere Vernetzung zwischen Partnern/Sektoren/Projekten erkennbar, Abstimmung in wesentlichen Punkten	<input checked="" type="checkbox"/>	4
•	Vorbildliche Vernetzung/Kooperation	<input type="checkbox"/>	6
	Begründung: Akteure: sechs Kommunen Das vernetzende Beschilderungskonzept wird durch die Vermarktung durch den Tourismusverband Chiemsee-Alpenland-Tourismus (CAT) intensiv in der Region vernetzt. Überregionale Vernetzung mit anderen LAGen zum Datenaustausch: LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land, LAG Chiemgauer Seenplatte		
2.3	Grad der Bürger- und Akteursbeteiligung (P)	Einschätzung	Wertung
•	Keine Beteiligung der Bürger bzw. relevanter Akteure	<input type="checkbox"/>	0
•	Nur bei Planung oder Umsetzung	<input checked="" type="checkbox"/>	1
•	Bei Planung und Umsetzung oder Betrieb	<input type="checkbox"/>	2
•	Bei breiter Bürgerbeteiligung im gesamten Prozess	<input type="checkbox"/>	3
	Begründung: Bereits zur hier vorgesehenen Konzeptphase werden für die optimale Abstimmung der Strecken von den Kommunen relevante Wander-, Fremdenverkehrs- und weitere touristische Vereine hinzugezogen.		
2.4	Bedeutung/ Nutzen für das LAG-Gebiet (P)	Einschätzung	Wertung
•	Keine Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet	<input type="checkbox"/>	0
•	Nur lokale Bedeutung/Nutzen für Einzelne	<input type="checkbox"/>	1
•	Bedeutung/Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes	<input type="checkbox"/>	2
•	Überregionale Bedeutung/Nutzen für Viele (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus)	<input checked="" type="checkbox"/>	3
	Begründung: Das Projekt ist für alle Kommunen der LAG und darüber hinaus von Nutzen, denn die bereits vorhandene Beschilderung wird im Konzept berücksichtigt und durch das Projekt im Projektgebiet sinnvoll ergänzt, so dass eine konsequente vernetzte Streckenführung und Wegweisung auch über die Projektgemeinden hinaus ermöglicht wird.		
	Bewertung	Min	Max
		0	15
		0%	60%

3.	Prozess-Check: Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen der LAG			
3.1	Beitrag zu Handlungsziel HZ 3.1 aus Entwicklungsziel EZ 3 (P)	Einschätzung	Wertung	1 Mindestpunkt
•	Kein messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	0	2
•	Geringer messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittlerer messbarer Beitrag	<input checked="" type="checkbox"/>	2	
•	Hoher messbarer Beitrag	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung: Das Projekt leistet optimal einen messbaren Beitrag zu diesem Handlungsziel, indem die touristische Infrastruktur qualitativ hochwertig für den Besucher ausgebaut wird. Die Beschilderung von Rad- und Wanderwegen ist eine Grundvoraussetzung zur Orientierung des Gastes. Durch das hier vorgesehene Konzept werden die Weichen dafür gestellt. Indikator: Anzahl konkreter Umsetzungsprojekte.			
3.2	Budgetierung und Finanzrahmen des Projektes (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Das geplante Projekt-Budget über LEADER liegt im Rahmen zur Verfügung stehender Mittel der Gesamt-Strategie.	<input checked="" type="checkbox"/>	3	3
•	Das geplante Projekt-Budget gefährdet zu diesem Zeitpunkt die erfolgreiche Umsetzung der Gesamt-Strategie.	<input type="checkbox"/>	Keine FÖRDERUNG	
3.3	Schlüssigkeit der bisherigen Projektentwicklung und geplante Umsetzungsstrategie (Z)	Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Keine Projektentwicklung dokumentiert. Meilensteine und geplante Umsetzungsstrategie nicht ersichtlich	<input type="checkbox"/>	0	3
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, grobe Umsetzungsstrategie vorgelegt	<input type="checkbox"/>	1	
•	Projektentwicklung schrittweise dokumentiert, schlüssige Umsetzungsstrategie mit Meilensteinen vorgelegt	<input checked="" type="checkbox"/>	3	
	Begründung: das Projekt ist schrittweise dokumentiert, es ist eine schlüssige Strategie mit zwei Phasen und sechs Meilensteinen in der ersten Phase vorgelegt.			
	Bewertung	Min	Max	Wert
		4	9	8
		44%	100%	89%

4.1	Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Mittelbarer Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel	<input type="checkbox"/>	1	
•	Mittelbarer Beitrag zu zwei weiteren Entwicklungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
4.2	Beitrag zu weiteren Handlungszielen (Z)	Zusatzwertung		
		Einschätzung	Wertung	Punkte
•	Messbarer Beitrag zu einem weiteren Handlungsziel.	<input type="checkbox"/>	1	
•	Messbarer Beitrag zu zwei weiteren Handlungszielen.	<input type="checkbox"/>	2	
•	Messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	<input type="checkbox"/>	3	
	Begründung:			
	Zusatzwertung	Min	Max	Wert
		0	6	0
		0%	100%	0%
	Einfach-Prüfung	Wert	Maximum	Wertung
1.	Nachhaltigkeits-Check			
	Punktwertung	Punkte	12	7
	Erfüllungsgrad	%	100%	58%
2.	Programm-Check			
	Punktwertung	Punkte	15	9
	Erfüllungsgrad	%	100%	60%
3.	Prozess-Check			
	Punktwertung	Punkte	9	8
	Erfüllungsgrad	%	100%	89%
	Erreichbare Maximalpunkte = 36	Punkte	36	24
	Erfüllung	%	100%	67%
		Min	Max	Wert
	Förderwürdig mit Zusatzwertung bei Mindestpunktzahl = 19	19	42	24
	Erfüllungsgrad (Mindestwert)	53	117%	57%
	Förderwürdig für höhere Zuwendung mit Zusatzwertung	29	42	24
	Erfüllungsgrad mindestens 80 %	80	117%	57%

Das Projekt ist zur Förderung	freigegeben	förderwürdig bei Mindestpunktzahl
--------------------------------------	-------------	-----------------------------------